

Bald ist Allerheiligen

Von Daniela Ballhaus

30. Oktober 2020, 10:48

Bald ist Allerheiligen. Dieses rätselhafte Fest verbinden wir als erstes mit einem arbeitsfreien Tag (in diesem Jahr fällt es aber sowieso auf einen Sonntag...) – danach machen wir uns vielleicht Gedanken über den seltsamen Namen.

Alle Heiligen kenne ich nicht – aber ein paar fallen mir ein, die mit ihrem Leben und Handeln auch heute noch Menschen inspirieren und Vorbild sind. Bald feiern wir Sankt Martin (11. November), die heilige Barbara (4. Dezember), Nikolaus (6. Dezember), um nur einige zu nennen. Diese Heiligen haben eigene Feste. Aber es gibt so viele Menschen, deren Lebenswandel und Glaubenszeugnis von der Kirche als besonders wertvoll geschätzt werden. Schon früh entwickelten sich „Sammelfeiertage“, an denen all dieser Heiligen gedacht wurde. Das Allerheiligenfest am 1. November wurde bereits im achten Jahrhundert in Irland gefeiert.

Direkt danach am 2. November feiern wir das Fest „Allerseelen“ – hier denken wir an alle Verstorbenen, die nicht im kirchlichen Sinne „heiliggesprochen“ wurden, von denen wir aber hoffen, dass ihre Seelen nun bei Gott zuhause sind. Auch diese Verbundenheit feiern wir – indem wir die Gräber schmücken, Kerzen anzünden und uns zum Gedenken versammeln.

Unsere Hoffnung, dass wir über den Tod hinaus zusammengehören, ist ein Grund zur Freude! Daher kommen die überschwänglichen Bräuche des „All-Hallows-Evening“, dem Vorabend von Allerheiligen, heute „Halloween“ – vielleicht kann ich ja all die verkleideten Zombies, Geister oder Untoten, die mir in diesen Tagen begegnen, als Frage verstehen: wie stell ich mir das eigentlich vor nach dem Tod? Im Herbst, wenn die Natur uns zeigt, dass alles irgendwann zuende geht, erinnern uns Allerheiligen und Allerseelen daran, dass wir trotz allem das Leben feiern dürfen, das uns zu Gott führt – durch den Tod hindurch.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Start in den November, der mal mit Grabkerzen auf dem Friedhof und mal mit Laternen im Fenster durchscheinen lässt, dass wir immer, ganz besonders in diesem Jahr, wo so viel anders ist, auf das Licht vertrauen dürfen.

Ihre Daniela Ballhaus

...zum Weiterlesen:

www.brauchtum.de (<http://www.brauchtum.de>) – Nicht nur Allerheiligen und Halloween, auch St. Martin und viele andere Bräuche im Laufe des (Kirchen-)Jahres werden hier erklärt.

www.heilige.de (<http://www.heilige.de>) – Hier lohnt es sich zu stöbern, wenn man Infos zu seinem Namenspatron sucht, eine Namenstagsurkunde ausdrucken will oder einzelne Heilige besser kennenlernen möchte.

Filmtipp fürs Wochenende: Coco – Lebendiger als das Leben – ein anrührender Trickfilm über die Rituale zum Dia de los Muertos, der zum Nachdenken anregt!